

# Teilzeitkonzepte und Vertretungsunterricht

Beitrag von „CDL“ vom 9. Juni 2024 17:04

## [Zitat von Volker D](#)

Indem mir die Kollegen das z.B. erzählt haben bzw. ich zufällig die andere Person, mit der sich die kranke Person dann so in seiner "Freizeit" getroffen hat, persönlich kenne und die mir es erzählt hat. Bei anderen fällt es einfach auf, dass die "zufällig" dann krank waren, wenn die eine Arbeit geschrieben hatten und dann diese Arbeit nach dem einen Tag "krank sein" fertig korrigiert zurückgegeben wurde (und das nicht einmal, sondern häufig), ...

Auch erkrankte KuK dürfen sich mit anderen Menschen treffen, wenn dies ihrer Genesung zuträglich ist. Vor allem bei allen Arten psychischer Erkrankungen ist das ein wesentlicher Teil des Genesungsprozesses rauszugehen, positive Kontakte zu pflegen, Dinge zu unternehmen, die Kraft spenden und die Ressourcen auffüllen, etc. Es ist einfach nur ungehörig, beständig KuK zu unterstellen, diese würden Erkrankungen vorspielen, nur weil man selbst von außen nicht nachvollziehen kann, was diesen fehlen könnte.